

Rumäniens Regierung nach Protesten zurückgetreten

Bukarest. Der unter Korruptionsverdacht stehende rumänische Ministerpräsident Victor Ponta hat am Mittwoch seinen Rücktritt bekanntgegeben. Auch die Mitglieder seines Kabinetts legten ihre Ämter nieder. Ponta begründete seinen Rücktritt mit Protesten vom Dienstag abend. Die Demonstranten machten korrupte Praktiken für einen Brand in einem Nachtclub verantwortlich, bei dem am Freitag 32 Menschen ums Leben kamen, und kritisierten dafür die Regierung. »Die Verärgerung ist legitim«, sagte Ponta. Die oppositionelle Nationalliberale Partei (PNL), die Staatspräsident Klaus Iohannis nahesteht, fordert nun vorgezogene Parlamentswahlen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/274561.rumaniens-regierung-nach-protesten-zurueckgetreten.html>